

GEMEINDE SCHWIEBERDINGEN

Niederschrift über die öffentliche

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik am 15.03.2023

Beginn: 18:45 Uhr

Ende: 19:10 Uhr

Anwesend:

Vorsitz

Herr Nico Lauxmann

Gemeinderäte

Herr Panagiotis Athanassiadis

Frau Monika Birkhold

Herr Heinz Dillmann

Herr Lutz Enzensperger

Frau Monika Leder

Frau Heidrun Rabus

Herr Dieter Rommel

Herr Mark Schachermeier

Frau Anita Sippel

Schriftführung

Herr Florian Bausch

Verwaltung

Herr Pablo Burkhardt

Frau Marleen Götz

Frau Carmen Hirsch

Herr Manfred Müller

Abwesend:

Die Niederschrift umfasst die § 7 - 9

.....
Bürgermeister

.....
Gemeinderat

.....
Schriftführer

.....
Gemeinderat

INHALTSVERZEICHNIS

- §7 Umbau und Bau zweier Gauben, Brunnenstraße 17, Flst. 2211/8**
- §7 Nutzungsänderung von Flächenbefestigung zu Terrasse, Holdergasse 42, Flst. 5550**
- §7 Neubau eines Wohnhauses mit zwei Wohneinheiten und Garage sowie offenen Stellplätzen, Esslinger Höhe 4, Flst. 10535**
- §7 Aufstockung des Zweifamilienhauses mit Aufenthaltsräumen, Umbau, Renovierung, Nutzungsänderung und energetische Sanierung Bestand, Errichtung einer überdachten Pergola, Stellplatzerrichtung, Königsberger Straße 10, Flst. 740/4**
- §7 Neubau eines 6-Familienwohnhauses und 7 Stellplätzen, Kirchstraße 22, Flst. 141**
- §8 Anfragen**
- §9 Bekanntgaben und Beantwortung von Anfragen**

Umbau und Bau zweier Gauben, Brunnenstraße 17, Flst. 2211/8

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage 2023/323 zum Tagesordnungs-punkt Baugesuche, die als Anlage beiliegt und auf die Bezug genommen wird. Frau Götz erläutert die Vorlage.

Anschließend fasst der Ausschuss für Umwelt und Technik einstimmig mit 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung folgenden Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde gem. § 36 Abs. 1 i.V.m. §§ 30 Abs. 3, 34 Abs.1 und 31 Abs. 2 BauGB wird erteilt.

Nutzungsänderung von Flächenbefestigung zu Terrasse, Holdergasse 42, Flst. 5550

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage 2023/324 zum Tagesordnungs-punkt Baugesuche, die als Anlage beiliegt und auf die Bezug genommen wird. Frau Götz erläutert die Vorlage und geht auf die Einsprüche aus der Nachbarschaft ein, die den Gemeinderäten weitergeleitet wurden.

GR Birkhold findet es schwierig, Dinge nachträglich zu genehmigen, wenn Fakten geschaffen wurden. Über dieses Vorgehen ist sie verärgert.

GR Rabus betritt um 18:48 Uhr den Sitzungssaal.

Anschließend fasst der Ausschuss für Umwelt und Technik mehrheitlich mit 6 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung folgenden Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde gem. § 36 i.V.m. §§ 30 Abs. 3, 34 Abs. 1 und 31 Abs. 1 BauGB wird erteilt.

**Neubau eines Wohnhauses mit zwei Wohneinheiten und Garage sowie offenen Stellplätzen,
Esslinger Höhe 4, Flst. 10535**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage 2023/325, die als Anlage beiliegt und auf die Bezug genommen wird. Frau Götz erläutert die Vorlage.

Anschließend fasst der Ausschuss für Umwelt und Technik einstimmig mit 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen folgenden Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde gem. § 36 i.V.m. §§ 30 Abs. 1 und 31 Abs. 2 BauGB wird erteilt.

Aufstockung des Zweifamilienhauses mit Aufenthaltsräumen, Umbau, Renovierung, Nutzungsänderung und energetische Sanierung Bestand, Errichtung einer überdachten Pergola, Stellplatzerrichtung, Königsberger Straße 10, Flst. 740/4

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage 2023/326, die als Anlage beiliegt und auf die Bezug genommen wird. Frau Götz erläutert die Vorlage.

Anschließend fasst der Ausschuss für Umwelt und Technik einstimmig mit 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen folgenden Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde gem. § 36 i.V.m. §§ 30 Abs. 3, 34 Abs. 1 und 31 Abs. 1 BauGB wird erteilt.

Neubau eines 6-Familienwohnhauses und 7 Stellplätzen, Kirchstraße 22, Flst. 141

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage 2023/327, die als Anlage beiliegt und auf die Bezug genommen wird. Frau Götz erläutert die Vorlage.

GR Schachermeier fragt ob dies ein Gemeindegrundstück sei. Er spricht die angespannte Parkplatzsituation an und regt an, eine Doppelparker-Lösung umzusetzen.

Frau Götz antwortet, dass dies kein Gemeindegrundstück sei und keine Planungen hinsichtlich der Parkmöglichkeiten enthalten seien.

Frau Götz antwortet auf Nachfrage von GR Sippel, dass das Grundstück die lila umrahmte Fläche sei.

GR Sippel fragt nach dem Pflanzplan.

Frau Götz antwortet, dass dies lediglich eine Bauvoranfrage sei. Der Pflanzplan und die Aufstellfläche für die Feuerwehr werden im Bauantrag enthalten sei.

Der Vorsitzende sagt zu, den heute diskutierten Hinweis bezüglich der an-gespannten Parksituation entsprechend weiterzugeben.

GR Dr. Leder fragt nach möglichen Begrünungsflächen.

Frau Götz erläutert, dass seitens der Verwaltung die Anregung weitergegeben werde, entsprechende Flächen zu begrünen.

Der Vorsitzende beschreibt ausführliche das übliche Vorgehen bei einer Bauvoranfrage.

zu § 7 ö am 15.03.2023

Anschließend fasst der Ausschuss für Umwelt und Technik mehrheitlich mit 7 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung folgenden Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde wird gem. § 36 i.V.m. § 30 Abs. 1 und 31 Abs. 2 BauGB erteilt.

Anfragen

a) E-Ladesäulen beim Walker-Parkplatz

GR Enzensperger spricht die häufig belegten E-Ladesäulen beim Walker-Parkplatz an.

Herr Burkhardt beantwortet die Anfrage. Er verweist auf die Service-Nummer des Anbieters Deer-Car-sharing. Herr Burkhardt stellt klar, dass die E-Ladesäulen in erster Linie zur Schaffung eines E-Carsharing installiert wurden.

Der Vorsitzende stellt anschließend eine Infrastruktur-Konzeption hinsichtlich E-Ladesäulen in Aussicht, die das gesamte Gemeindegebiet umfassen soll.

GR Birkhold fragt noch in diesem Zusammenhang nach der Beantwortung der Anfrage eines Bürgers zu diesem Thema.

Der Vorsitzende teilt mit und sagt zu, dass die Beantwortung durch Herrn Burkhardt noch an den Gemeinderat weitergeleitet wird.

Bekanntgaben und Beantwortung von Anfragen

Dieser Tagesordnungspunkt ist entfallen.

Ende der öffentlichen Sitzung um 19:10 Uhr.